



Einladung

Ausstellungseröffnung
Dienstag, 3. Mai 2022
17.00 Uhr
NÖ Landesbibliothek
Kulturbezirk 3, 3109 St. Pölten

Hinweise zur Veranstaltung:

Die Veranstaltung wird unter Einhaltung der jeweils gültigen Covid-19-Bestimmungen durchgeführt. Jedenfalls besteht FFP2-Maskenpflicht!

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um Anmeldung bis spätestens 27. April 2022 unter post.k2veranstaltungen@noel.gv.at oder 02742/9005-12835. Bei der Veranstaltung werden Fotos gemacht, die zum Zweck der Öffentlichkeitsarbeit und der Dokumentation verwendet werden.



Diese Präsentation des Marchfelds in alten Ansichten steht in thematischem Zusammenhang mit der NÖ Landesausstellung 2022 und kann vielleicht einen kleinen Beitrag zur Ergänzung dessen leisten, was heuer im Schloss Marchegg gezeigt wird.

Tatsächlich sind es primär Schlösser, die unser Bild vom Marchfeld prägen; folglich wurden gerade ihnen bemerkenswerte Ansichten gewidmet. Ferner gilt unsere Ausstellung den Städten, Dörfern und Pfarrkirchen, welche den Reiz dieser in vieler Hinsicht besonderen Landschaft ausmachen.

Für eine solche Bilderreise stehen insgesamt fast 140 Exponate zur Verfügung, die aus der Zeit von etwa 1670 bis 1970 stammen. Die Ausstellung wird durch einen Katalog begleitet, der sämtliche Ansichten und verbindende Texte enthält.

Die Ausstellung ist zwischen 4. Mai und 24. Juni 2022 bei freiem Eintritt im Ausstellungsraum der NÖ Landesbibliothek zu sehen.

Öffnungszeiten:

Mo, Mi – Fr 8:30 – 16:00 Uhr

Di 8:30 – 18:00 Uhr

Dörfer, Kirchen und Schlösser Marchfeld und Tullner Becken im Vergleich

**Eine Ausstellung aus den Sammlungen
der NÖ Landesbibliothek und des NÖ Landesarchivs**

Begrüßung

Prof. Mag. Hans-Joachim ALSCHER

Direktor der NÖ Landesbibliothek

Zur Ausstellung

Mag. Dr. Ralph ANDRASCHEK-HOLZER

Leiter der Topografischen Sammlung der NÖ Landesbibliothek

Grußworte und Eröffnung

Landesrat Ludwig SCHLERITZKO

in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Imbiss mit freundlicher Unterstützung von

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner